

# Studienreise nach Israel

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **58 (1967)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-982946>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

tische Polarimetrie; Interferometrie; Polarographie; Chromatographische Verfahren, 172 Seiten (Papier-, Säule-, Dünnschicht- und Gas-Chromatographie); Elektrophorese; Multiplikative Verteilung; Nachweis von Radionucliden in Lebensmitteln, 29 Seiten; Mikroskopie; Das mikroskopische Präparat; Eichung von Meßgeräten; Refraktometrie; Nephelometrie.

Im zweiten Teil dieses 2. Bandes findet man folgende Abschnitte: Wasserbestimmung; Mineralstoffe inkl. Spurenelemente; Elementaranalyse; Stickstoffverbindungen; Serologische Methoden zur Untersuchung von Proteinen; Enzyme; Kohlenhydrate; Pektinstoffe; Bestimmung der Zellulose und anderen Zellwandbestandteilen; Alkohole; Aldehyde und Ketone; Vitamine, Provitamine und Carotinoide; Konservierungsstoffe, 74 Seiten; Antioxydantien; Schädlingsbekämpfungsmittel-Rückstände in Lebensmitteln, 73 Seiten; Weitere fremde Stoffe (Verdickungs-, Binde- und Geliermittel, Stabilisatoren; Emulgatoren, 32 Seiten; Fremde Stoffe, die aus Kunststoffen auf Lebensmittel überwandern, 23 Seiten; Ueberzugsmittel); Funktionelle Gruppenanalyse; Statistische Auswertung von Analyseergebnissen, 52 Seiten; Farbstoffe, 108 Seiten; Organische Säuren.

Die bloße Erwähnung der verschiedenen Abschnitte gibt schon eine Idee der Reichhaltigkeit des Inhaltes dieser beiden Bände, eine Reichhaltigkeit, die der detaillierten Besprechung im Wege steht. Es genügt festzustellen, daß zahlreiche bekannte Fachleute sowohl für die Behandlung der physikalischen und der physikalisch-chemischen Untersuchungsmethoden als für diejenige der Lebensmittel-Inhaltsstoffe gewonnen wurden, was eine sachlich sehr eingehende und zuverlässige Behandlung der Materie sichert. Die Ausstattung dieser beiden Bände macht dem Verlag Ehre. Zusammenfassend kann man diese Teile 1 und 2 des zweiten Bandes des «Handbuches der Lebensmittelchemie» allen empfehlen, die mit der Untersuchung der Lebensmittel zu tun haben. Der Preis mag für den Einzelnen etwas hoch erscheinen, ist aber durch das Gebotene berechtigt. M. Mottier

## Studienreise nach Israel

Innerhalb der Schweiz. Gesellschaft für analytische und angewandte Chemie wird — sofern nicht Ereignisse höherer Gewalt dies verhindern — zum 4. Mal eine Studienreise ins Ausland für unsere Mitglieder und ihre Angehörigen arrangiert. Als Zeit von Hin- und Rückflug ist der 20.—30. März 1968 vorgesehen und als Standort Tel Aviv.

Besucht werden Hochschul-Institute und Industrien im ganzen Lande. Die Kosten werden Fr. 1200.— nicht übersteigen bei einer Beteiligung von total 15 Personen.

Wir bitten weitere Interessenten um ihre sofortige Anmeldung an das EGA, Bollwerk 27, Bern, wobei Sie Ihre besonderen Wünsche vermerken wollen. Ein provisorisches Programm wird Ihnen dann zugestellt.